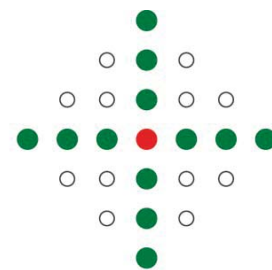


# Kirchgemeindebrief für Klingenberg-Kreischa

für die Kirchorte Colmnitz, Dorfhain, Hartmannsdorf,  
Höckendorf, Klingenberg, Pretzschendorf und Ruppendorf



Dezember 2025 und Januar 2026

Evangelisch-Lutherische  
**Landeskirche Sachsens**



## Liebe Leserinnen und Leser,

auf dem Titelbild sehen Sie den Schwibbogen von Ruppendorf. Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit werden in unseren Dörfern und Städten – besonders in der Erzgebirgsregion – Pyramiden und Schwibbögen aufgestellt und am ersten Adventswochenende traditionell angeschoben beziehungsweise feierlich zum Leuchten gebracht.

Die Pyramiden und Schwibbögen zieren nicht nur unsere Orte, sondern auch unsere Häuser. Beide Symbole, die aus der Advents- und Weihnachtszeit nicht wegzudenken sind, haben ihren Ursprung in der Bergbautradition. Licht spielte dabei eine wesentliche Rolle, denn die Bergleute arbeiteten meist unter Tage.

Licht spielt auch in der Advents- und Weihnachtszeit eine wichtige Rolle. Gerade in einer Zeit, wo die Tage kürzer und die Nächte länger sind, ist das Licht ein unverzichtbarer Begleiter. Licht und Finsternis sind in der Bibel aber mehr als nur zwei sichtbare Zustände. Licht und Finsternis beschreiben auch zwei geistliche Lebensweisen, die im großen Gegensatz zueinander stehen. Wer ein Leben in der Finsternis führt, der will in der Regel von Gott nichts wissen und baut lieber seine eigenen Sicherheiten, die meist trügerisch sind. Wer ein Leben im Licht führt, der bringt alles ans Licht – auch die unangenehmen Seiten – und vertraut darauf, dass Gott ihm vergeben wird.

In der Advents- und Weihnachtszeit dreht sich alles um das Licht. Mit jedem Sonntag in der Adventszeit wird es ein Stück heller, indem wir am Adventskranz eine Kerze zusätzlich entzünden. Auch Schwibbögen und Pyramiden verbreiten Licht. Und sie alle zeugen von dem einen Licht – Jesus Christus. ER sagt von sich: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Johannes 8, 12) Doch dabei bleibt es nicht stehen. Wer dieses Licht der Welt – Jesus – in sein Leben aufgenommen hat, wird selbst zum Licht der Welt. (Vgl. Matthäus 5, 14a)

Wo immer wir auch in unseren Dörfern und Städten erleuchtete Pyramiden oder Schwibbögen sehen, dann erinnern sie uns daran, dass Jesus in die Welt gekommen ist, um unsere Finsternis mit SEINEM Licht zu erleuchten.

Ich wünsche Ihnen eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Kommen Sie gut und behütet ins neue Jahr.

Es grüßt Sie herzlich

A handwritten signature in black ink that reads "Jan Hefen, Pfarrer". The script is cursive and fluid.

## Dienstantritt Frau Pfarrerin Milkau

Liebe Gemeinde,

„Hallo, mein Name ist Christine Milkau und ich werde ab 01. Januar Pfarrerin in Ihrer Kirchgemeinde sein.“ – „Wir freuen uns sehr.“ – „Ich mich auch!“ So ähnlich klang es während einer meiner ersten Telefonate mit einem Gemeindemitglied. Voller Dankbarkeit und Freude über die Berufung in die Kirchgemeinde Klingenberg-Kreischa möchte ich mich kurz vorstellen.

Aufgewachsen bin ich zwischen kurhessischen Hügeln und unter süditalienischen Zitronenbäumen, habe in Berlin und Leipzig Theologie studiert. Ab September 2018 folgte dann das Vikariat im Kirchenbezirk Freiberg; zunächst in der Kirchgemeinde Freital für den pädagogischen Teil, in der Kirchgemeinde Tharandt-Fördergersdorf lernte ich dann die Arbeit in der Gemeinde kennen. Hier war ich als Pfarrerin im Ehrenamt seit meiner Ordination 2021 tätig.

Hauptberuflich führte mich mein Weg zunächst an die TU Dresden, wo ich in den vergangenen Jahren als Verantwortliche für protokollarische Fragen und Veranstaltungsmanagerin gearbeitet habe. Aber „Ein jegliches hat seine Zeit...“ (Pred 3,1) und nun ist die Zeit gekommen, um neue Wege zu gehen. Einiges ist vertraut, vieles ist neu. Voller Vorfreude auf das, was uns erwartet, ziehe ich gemeinsam mit meinem Mann aus unserer Wohnung in Dresden Ende dieses Jahres

in das Pfarrhaus in Höckendorf.

Die Erfahrung, von Gott bedingungslos angenommen zu sein, so wie ich bin, möchte ich als Pfarrerin weitergeben. Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen. Von Ihnen und mit Ihnen zu erfahren, was es bedeutet, eine lebendige Gemeinde zu sein. Gemeinsam zu feiern und Glauben zu teilen. Auf die vielen neuen Eindrücke und Begegnungen.

Bis zu einem persönlichen Kennenlernen wünsche ich Ihnen alles Gute oder mit den Worten des jüdischen Gebets Psalm 139: Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Herzliche Grüße

*Pfarrerin i. E. Christine Milkau*





## So schön war wieder die Familienrüstzeit

Rückblick auf die Familienrüstzeit in der Hüttstattmühle in Ansprung vom 13. bis 18. Oktober



Auch in diesem Jahr hieß es im Oktober wieder – Familienrüstzeit. Also auf, Koffer packen und ab nach Ansprung, einem kleinen Ort nahe Marienberg. Dort waren für 5 Nächte 25 Kinder und 24 Erwachsene unserer Gemeinden in der Hüttstattmühle zu Gast. Am ersten Abend gab es eine Ankommensrunde und erste Einblicke in unser Thema – die Psalmen. In den kommenden Tagen setzten wir uns in verschiedenen Gruppen mit diesen auseinander. Am Abend überraschten uns die Kinder im Rahmen der allseits beliebten „Gute-Nacht-Geschichte“ mit ihrem Wissen und auch gebastelten Sachen. Leider vergingen die 4 Vormittage sehr schnell und am

Samstag gestaltete Jan Herfen gemeinsam mit den verschiedenen Gruppen einen Abschlussgottesdienst zu Psalm 23. Hier überraschten nun die Erwachsenen mit einem sehr schönen Theaterstück, die Kinder und Jugendlichen waren begeistert. In der ganzen Zeit wurden wir vom Team der Hüttstattmühle mit rundum leckerem Essen versorgt, so dass es auch Zeit für individuelle Gespräche, Spiele, Spaziergänge und vieles mehr gab. Wir bedanken uns bei allen, die dafür gesorgt haben, dass die Rüstzeit für alle eine besondere Zeit war.

*Johanna Köhler*

## Reformationsgottesdienst in Pretzschendorf



Am Reformationstag fand in unserer Kirchgemeinde der zentrale Gottesdienst in Pretzschendorf statt. Ein Schwerpunkt in diesem Festgottesdienst lag auf der Kirchenmusik. Ca.70 Sängerinnen und Sänger unserer Chöre sowie zahlreiche Bläser und Bläserinnen unserer Posaunenchöre gestalteten ihn maßgeblich mit aus. Einzelne Chöre oder alle gemeinsam,

die Bläser zusammen oder wechselseitig über die Emporen - es erklang lautstark Musik zu Gottes Lob und Ehre.

Im Anschluss konnte man sich bei einem kleinen Imbiss stärken und gegenseitig besser kennenlernen.

*Carola Mühle*

## Erprobung eines neuen Gesangbuches

Vom Advent an wird ein neues Gesangbuch, das Ende 2028 erscheinen wird, in einzelnen Gemeinden erprobt. Wir sind ebenfalls eine der sog. Erprobungsgemeinden. Da wir nur 40 Exemplare erhalten, wird die Erprobung vor allem in Possendorf stattfinden, zu ausgewählten Gelegenheiten jedoch auch in anderen Kirchorten.

Über folgenden Link können Sie mehr erfahren:

<https://www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch-52340.htm>

*Pfarrer Dr. Martin Beyer*

Gemeindebrief **5**



## Post aus Schmiedeberg



Erntedankfest  
2025



**„Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.“  
Psalm 34,9**

Liebe Mitglieder der Kirchgemeinde Ruppendorf,

mit großer Freude und Dankbarkeit haben wir auch in diesem Jahr wieder die Erntedankgaben aus Ihrer Gemeinde entgegennehmen dürfen.

Wir waren aufs Neue überwältigt von so viel Güte und Unterstützung und möchten Ihnen auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Unsere Kinder und Jugendlichen in den Wohngruppen haben in den zurückliegenden Wochen gemeinsam mit den Betreuern eifrig gekocht, gebacken und eingeweckt und auch die ein oder andere Nascherei wurde schon verzehrt.

Mit Ihren Gaben haben Sie uns jetzt schon den Herbst ganz erheblich versüßt.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie sowohl als Gemeinde wie auch ganz persönlich reichlich Segen erfahren dürfen, der Tisch auch im kommenden Jahr stets reichlich gedeckt ist und es immer einen Grund zum Danken gibt.

Für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit hoffen wir auf viele besinnliche Momente und einen dankerfüllten Blick zurück auf das laufende Jahr.

Herzliche Grüße aus den intensivpädagogischen Kinder- und Jugendwohngemeinschaften Bannewitz, Schmiedeberg und Bärenstein.



## „Carrera-Rennbahn-Event“

am 6. Dezember im Pretzschendorfer Pfarrhaus



Wir als JG wollen am 6. Dezember von 14-22 Uhr erstmals ein Carrera-Rennbahn-Turnier im Pfarrhaus Pretzschendorf veranstalten. Mit über 20m Strecke und einer digitalen Rennbahn können 4 Fahrzeuge pro Rennen starten. In der Zeit von 14-18 Uhr ist Familienzeit, bei der alle Kinder ab 8 Jahren, aber auch Erwachsene, auf der Digitalbahn kräftig Gas geben können (8 und 9jährige in Begleitung ihrer Eltern, ab 10 Jahren allein). Für die „Kleinen“ haben wir eine zweite Bahn, wo auch sie sich ausprobieren können.

Punkt 18.30 Uhr startet dann ein Tur-

nier für alle ab 16 Jahren. Da die Plätze dafür begrenzt sind, ist eine frühe Anmeldung, spätestens aber bis zum 6. Dezember 18 Uhr per E-Mail an [Ilka.Kappus@evlks.de](mailto:Ilka.Kappus@evlks.de) empfehlenswert.

Es wird auch einen kleinen Imbiss geben und wir würden uns über eine kleine Spende zur Deckung der Unkosten freuen.

Wir freuen uns wenn du dabei bist.

*JG Pretzschendorf*

### Monatsspruch für Dezember

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

*Maleachi 3,20*





## Hartmannsdorf Pretzschendorf

7. Dezember 2. Advent		10.00 Uhr	
14. Dezember 3. Advent	9.00 Uhr		
21. Dezember 4. Advent		9.30 Uhr mit Flötenchor	
24. Dezember Heilig Abend	15.00 Uhr Vesper mit Krippenspiel	17.00 Uhr Vesper mit Krippenspiel	
25. Dezember 1. Christtag	10.00 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Ruppendorf		
26. Dezember 2. Christtag	9.30 Uhr Singegottesdienst		
28. Dezember 1. Sonntag n. Weihnachten	10.30 Uhr Einladung zum Musikalischen Gottesdienst mit den „Streichhölzern“ in Ruppendorf		
31. Dezember Altjahresabend	15.30 Uhr		
1. Januar Neujahr	16.00 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Pretzschendorf		
4. Januar 2. Sonntag n. Weihnachten	14.00 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Klingenberg zur Einführung von Pfarrerin Milkau		
11. Januar 1. Sonntag n. Epiphanias		9.30 Uhr	
18. Januar 2. Sonntag n. Epiphanias	9.30 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Colmnitz mit Kindergottesdienst		
25. Januar 3. Sonntag n. Epiphanias	10.30 Uhr		
1. Februar Letzter Sonntag n. Epipha- nias		9.30 Uhr mit Flötenchor	



## Höckendorf

## Ruppendorf

7. Dezember 2. Advent		14.00 Uhr mit Kaffeetrinken	
14. Dezember 3. Advent	11.00 Uhr zum Marktbeginn		
20. Dezember Samstag			
21. Dezember 4. Advent	10.30 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Klingenberg		
24. Dezember Heilig Abend	15.00 Uhr Vesper mit Krippenspiel	14.00 Uhr Vesper mit Kinderkrippenspiel 17.00 Uhr Vesper mit Krippenspiel	
25. Dezember 1. Christtag	10.00 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Ruppendorf		
26. Dezember 2. Christtag	9.00 Uhr		
28. Dezember 1. Sonntag n. Weihnachten	10.30 Uhr Einladung zum Musikalischen Gottesdienst mit den „Streichhölzer		
31. Dezember Altjahresabend	17.00 Uhr Jahresabschlussandacht	23.40 Uhr Jahresabschlussandacht	
1. Januar Neujahr	16.00 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Pretzschendorf		
4. Januar 2. Sonntag n. Weihnachten	14.00 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Klingenberg zur Einführung von Pfarrerin Milkau		
6. Januar Epiphania	18.00 Uhr Wiederholung Krippenspiel		
11. Januar 1. Sonntag n. Epiphania		10.30 Uhr	
18. Januar 2. Sonntag n. Epiphania	9.30 Uhr Einladung zum Regionalen Gottesdienst in Colmnitz mit Kindergot		
25. Januar 3. Sonntag n. Epiphania	10.00 Uhr		
1. Februar Letzter Sonntag n. Epiphania		10.30 Uhr	
















Regional



Familiengottesdienst

## IN DEN KIRCHEN

Dorfhain	Klingenberg	Colmnitz
		9.30 Uhr mit Kindergottesdienst 
		14.30 Uhr Adventsmusik mit anschl. Kaffeetrinken
16.00 Uhr Berggottesdienst		
		
15.30 Uhr Vesper mit Krippenspiel	15.15 Uhr Vesper mit Krippenspiel	17.00 Uhr Vesper mit Kindergottesdienst
		
10.30 Uhr 		16.00 Uhr Krippenspiel
n" in Ruppendorf 		
15.00 Uhr 		17.00 Uhr 
		
15.00 Uhr Weihnachtsliedersingen		
tesdienst 		
10.30 Uhr 	9.00 Uhr 	
		9.00 Uhr

## Besondere Angebote in der Kirchgemeinde

### **Advents- und Weihnachtskalender**

In der Zeit vom 1.12.25-6.1.26 finden Sie auf unserer Internetseite wieder unseren Advents- und Weihnachtskalender mit einem musikalischen Gruß oder einer kleinen Geschichte.

### **Adventsgeschichten im Pfarrhaus Hartmannsorf**

In einer halben gemeinschaftlichen Stunde singen und beten wir, hören eine Geschichte. Erwachsene und Kinder treffen sich separat und haben so Gottes Zu- und Anspruch für die Adventszeit.

Wir treffen uns ab 1.Dezember bis 23.Dezember, immer wochentags um 18.00 Uhr.



### **Weihnachtliches Orgelkonzert in Kreischa**

Am 14.12. laden wir 16:30 Uhr zu einem weihnachtlichen Orgelkonzert in die Kirche Kreischa. Wie in den vergangenen Jahren wird uns Götz Bienert Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn und Max Reger zu Gehör bringen.

## Besondere Kollekten

### **26. Dezember**

Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

### **1. Januar**

Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

### **6. Januar**

Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.

### **25. Januar**

Bibelverbreitung—Weltbibelhilfe

## Wichtige Kontakte

### **Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens**

[www.evls.de](http://www.evls.de)

### **Superintendentur Freiberg**

03731 203920

[www.kirchenbezirk-freiberg.de](http://www.kirchenbezirk-freiberg.de)

### **Ev. Jugend im Kirchenbezirk**

[www.evju-freiberg.de](http://www.evju-freiberg.de)

### **Diakonie Dippoldiswalde**

03504 600970

[www.diakonie-dippoldiswalde.de](http://www.diakonie-dippoldiswalde.de)

Soziale Beratung 03504 611477

Sozialstation Schmiedeberg

035052 25234



## Einblicke in die Regionale Kinderarbeit

### Krabbelkreis

Vor ungefähr zwei Jahren ist unser Krabbelkreis in Pretzschendorf entstanden. Seitdem versuchen wir in unserer Region allen Neugeborenen unserer Kirchgemeinde per Post einen Gruß zu schicken und dazu ein-



zuladen. Schon mehr als 20 Kinder sind bisher beim Krabbeln dabei gewesen und es ist so schön zu sehen, wie unser Gott ein Jedes ganz einzigartig gemacht hat.

Nahezu jeden Dienstag zwischen halb 10 und halb 11 haben wir uns seitdem im Pfarrhaus oder Pfarrgarten getroffen - miteinander gespielt, gelacht, gesungen, uns ausgetauscht und auch Sorgen geteilt.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, auch wenn es nur zum „Schnuppern“ ist. Wir möchten auch ganz herzlich euch Schwangeren dazu einladen – ist diese Stunde doch für alle immer eine kleine Auszeit mitten im Alltag.

### Krabbelkreis +

Aus dem Krabbelkreis hat sich im letzten Jahr noch ein weiterer Kreis entwickelt:

der "Krabbelkreis +".

Es ist ein Treff, einmal im viertel Jahr, für alle jetzigen Krabbelkreisler und alle Ehemaligen, die inzwischen schon bei der Tagesmutter, in Krippe oder Kindi sind. Da die meisten Kinder nun schon etwas größer sind, verbinden wir diese Treffen mit einem kleinen Thema und einer Bastelei. So hatten wir schon: den Winter, den Frühling,

die Vögel oder wie jetzt im November St. Martin mit Laternenbasteln. Auch die größeren Geschwisterkinder sind dazu herzlich eingeladen. Wenn jemand Neues dazu kommen möchte, dann gern bei mir melden.

*Ilka Kappus*



## Länderabend-Unterwegs auf Borneo/Malaysia

21. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Colmnitz



2024 waren wir im grünen Herz Südostasiens unterwegs.

Wir beobachteten die Menschen des Waldes, die Orang Utans, und die putzig anzusehenden Nasenaffen in freier Wildbahn.

Bei Nachtwanderungen im Mulu Nationalpark konnten wir interessante Tiere sehen und bestaunten das wohl

größte Höhlensystem der Welt. Unsere Eindrücke haben wir wie gewohnt zu einem Film zusammengestellt und freuen uns darauf, Sie wieder zu einem Länderabend im Pfarrhaus in Colmnitz begrüßen zu können.

*Steffi und Uwe Henkel*



## Finanzierung des Gemeindebriefes

Sind Sie ein aufmerksamer Leser unseres Gemeindebriefes? - Wenn Sie das geistliche Wort am Anfang jeder Ausgabe, die Berichte aus unserem Gemeindeleben und die Informationen über Gottesdienste und Veranstaltungen schätzen, so würde ich Sie herzlich bitten, Ihre Wertschätzung durch einen finanziellen Beitrag Ausdruck zu verleihen.

Sie können ihren Beitrag in den Pfarrbüros in Höckendorf und Pretzschen-

dorf abgeben oder folgende Kontoverbindung nutzen:

Kontoinhaber: Kirchgemeinde Klingen-  
berg-Kreischa  
Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE46 3506 0190 1690 1000 17  
BIC: GENODED1DKD  
Verwendungszweck: Gemeindebrief

Vielen Dank!

*Matthias Bräutigam*

## Wohin geht dieses Jahr in Dorfhain die Kollekte von Heilig Abend?

Der Ortsausschuss von Dorfhain hat sich für die Zukunft einiges vorgenommen: nachdem die ersten Renovierungsarbeiten an der Kirche (vor allem das Streichen der Fenster) abgeschlossen sind, soll nun die Außenfassade saniert werden. Dazu gehören neben den Malerarbeiten viele Ausbesserungen des Putzes und das Beseitigen von kleinen Bausünden, die in DDR-Zeiten aus der Not der heraus nicht anders zu bewerkstelligen waren.

Wir hoffen dabei auf die finanzielle Unterstützung der Landeskirche und des LEADER – Programms, das z.B. die Sanierung der Alte Kirchschule in Klingenberg ermöglicht hat.

Aber natürlich brauchen wir auch

einen gehörigen Anteil an Eigenmitteln, ohne den die beantragten Förderungen nicht bewilligt werden können.

Deshalb hat der Ortsausschuss beschlossen, dass in Dorfhain die diesjährige Kollekte am Heilig Abend geteilt wird: ein Teil kommt einem wohl-tätigen Zweck zugute, der andere Teil soll für dieses ehrgeizige Projekt verwendet werden. Die Gesamtkosten der Sanierung werden wahrscheinlich einen 6-stelligen Betrag erreichen, wir hoffen auf eine großzügige Förderung, sind aber auf Ihre Mithilfe angewiesen.

*Matthias Bräutigam*

## Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit  
67. Aktion Brot für die Welt



Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere

Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt!

Gemeinsam können wir viel erreichen.

### Monatsspruch für Januar

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

*Deuteronomium 6,5*

*Aus Gründen des  
Datenschutzes  
kann diese Seite  
unseres Gemeindebriefes  
nicht im Internet  
veröffentlicht werden.*

## Friedhofsgebühren

In den vergangenen Monaten wurden Gebühren unserer Friedhöfe neu kalkuliert. Die neuen Gebührenordnungen, die vom 1. Januar 2026 an gelten, sind in den Pfarrbüros einsehbar und werden darüber hinaus auf der Internetseite unserer Gemeinde sowie dem landeskirchlichen Friedhofsanzeiger

<http://www.evlks.de/friedhofsanzeiger> veröffentlicht.



# GEMEINDE TRIFFT SICH...

**Krabbelkreis** - Herzliche Einladung auch an alle Schwangeren.  
jeden Dienstag 9.30 Uhr, im Pfarrhaus Pretzschendorf  
Anmeldung bei Frau Ilka Kappus (01778 755424) erbeten.

## Christenlehrekinder

in Colmnitz: 1. - 4. Klasse: dienstags 15.30 Uhr  
in Dorfhain: 1. - 4. Klasse: mittwochs 15.45 Uhr  
5. - 6. Klasse: montags 16.30 Uhr  
in Ruppendorf: 1.Klasse: 10.12., 14.01., 21.01., 13.20 Uhr  
3.+ 4. Klasse: 10.12., 14.01., 21.01., 14.20 Uhr  
in Ruppendorf: 2. Klasse: 09.12., 13.01., 20.01., 14.20 Uhr  
3.+ 4. Klasse: 09.12., 13.01., 20.01., 13.20 Uhr  
in Höckendorf: 5.+ 6. Klasse: 10.12., 14.01., 21.01., 16.00 Uhr  
in Pretzschendorf: 5.+ 6. Klasse: 11.12., 15.01., 22.01., 17.00 Uhr  
im Ferienhof Näcke, Beerwalde:  
1.- 6. Klasse: 11.12., 15.01., 22.01., 15.30 Uhr

## Konfirmanden Klasse 7 (dienstags):

Dezember: Krippenspiele  
13.01., 17 Uhr in Höckendorf  
27.01., 17 Uhr in Dorfhain

## Klasse 8 (sonnabends):

Dezember: Krippenspiele  
10.01., 09.00Uhr in Dorfhain  
28.01.-01.02., Rüstzeit in Zehren

## Kinderkirche

Samstag, den 20.12. und 17.01., 9.30 Uhr in Hartmannsdorf  
(Frau Zincke, 037326 9289)  
Samstag, den 03.01., 17.01., 31.01., 9.30 Uhr in Pretzschendorf  
(Frau Braune-Wenzlaff, 0174 4393184)

## Junge Gemeinde

Dienstags um 17.30 Uhr in Höckendorf - 09.12., 13.01., 20.01.

## Der Kreis

montags um 18.30 Uhr in Dorfhain – 08.12., 12.01., 19.01.

## Arbeitskreis Kinder- und Familienarbeit

jeden 2. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr in Höckendorf

## Seniorenkreis

Klingenberg: 01.12. und 05.01., 14.00 Uhr

## Hausbibelkreis

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr (Ort über Herrn Tews)



## Gesprächskreis für Erwachsene

jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr in Dorfhain

## Reden über Gott und die Welt

jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.45 Uhr in Ruppendorf (Herr Tews)

## Frauendienst

Borlas: 18.12. und 15.01., 15.00 Uhr

Colmnitz: 03.12. und 07.01., 19.00 Uhr

Hartmannsdorf: 11.12. und 08.01., 14.00 Uhr

Höckendorf: 17.12. und 28.01., 14.00 Uhr

Pretzschendorf: 17.12. und 21.01., 14.30 Uhr (mit Röthenbach und Friedersdorf)

Ruppendorf: 11.12. und 08.01., 14.00 Uhr (mit Beerwalde)

## Kinderchor

Dorfhain: donnerstags, 16.30 Uhr bis 1. Klasse und 17.00 Uhr ab 2. Klasse

## Flötenkreis

Dorfhain: dienstags, 19.00 Uhr in (Herr Mühle)

Pretzschendorf: donnerstags, 17.00 Uhr (Herr Mühle)

## Kirchenchor

Kirchgemeinde Höckendorf: montags, 19.30 Uhr in Klingenberg, Alte Schule  
(Herr Mühle)

Pretzschendorf-Hartmannsdorf: montags, 19.00 Uhr  
(Herr Trommler)

Dorfhain: dienstags, 20.00 Uhr in Dorfhain (Herr Mühle)

Chor Herztöne: jeden 4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr  
in Ruppendorf (Herr Tews)

## Posaunenchor

Colmnitz: freitags, 19.30 Uhr

Dorfhain: Termine über Herrn Wagner (035055 62134)

Pretzschendorf: donnerstags, 19.30 Uhr (Herr Neubert, 035058 41484)

Ruppendorf: mittwochs, 19.30 Uhr

**Achtung:** In den Ferien treffen sich einige Gruppen und Kreise nicht.

# WIR SIND FÜR SIE DA

## **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Klingenberg-Kreischa**

Pfarramt Höckendorf,  
Kirchweg 2  
01774 Klingenberg  
Tel. 035055 -61282  
www.kirchgemeinde-hoeckendorf.de  
kg.hoeckendorf@evlks.de

### **Öffnungszeiten im Pfarramt**

Mo, Di und Do: 9-12.00 Uhr  
Di: 16-18 Uhr

### **Öffnungszeiten in Colmnitz**

Untere Hauptstraße 4  
01774 Klingenberg  
Tel. 035202/ 4275  
1. und 3. Do im Monat: 15-18 Uhr

### **Öffnungszeiten in Pretzschendorf**

Zur Kirche 12  
01774 Klingenberg  
Tel. 035058 -42128 (Fax -42129)  
kg.pretzschendorf@evlks.de  
Do. 15-17 Uhr und Fr. 9-12 Uhr

## **Bankverbindung für Spenden**

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Pirna  
IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27  
BIC: GENO DE D1 DKD  
Bitte Verwendungszweck und Name der  
Kirchengemeinde angeben.

## **Bankverbindung für das Kirchgeld**

Kirchgemeinde Klingenberg-Kreischa  
IBAN: DE31 3506 0190 1614 6400 10  
BIC: GENO DE D1 DKD

## **Pfarrer und Mitarbeiter**

### **Pfarramtsleiter**

Dr. Martin Beyer (035206 31038)

### **Pfarrer**

Jan Herfen (035055 61338)  
Christine Milkau (ab 01.01.2026)  
(035055 62068)

### **Kantoren**

Ekkehardt Mühle (035202 58710)  
Stefan Trommler (03504 612638)

### **Gemeindepädagoge**

Hans-Ulrich Tews (035055 61424)

### **Verwaltungsmitarbeiterinnen**

Ilka Kappus, Ramona Körner, Tiana Müller  
und Betti Skowronski

## Impressum

### **Herausgeber**

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Klingenberg-Kreischa

### **Redaktion**

Matthias Bräutigam, Jan Herfen, Ilka Kappus, Carola Mühle,  
Johannes Mühle, Sebastian Schmieder, Helge Skowronski  
Nächster Redaktionsschluss: 30.12.2025, 17.00 Uhr (Redaktionssitzung in Höckendorf)

### **Druck**

GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen  
Auflage: 1510 Stück

Herzlichen Dank allen Helfern, die unseren Gemeindebrief austragen.

